

MERKZETTEL ZUM FREIEN GEBRAUCH

Konjunktiv I und II auf zwei Seiten

Auf den nächsten zwei Seiten stehen die Bildung von Konjunktiv I und II, die Regeln für die indirekte Rede und die Ersatzformen mit „würde“, dazu die häufigsten Fehler.

So nutzt du den Merkzettel

1. Drucke nur die Seiten ab Seite 2. Diese Anleitungssseite brauchst du nicht an der Wand.
2. Häng den Zettel dorthin, wo du schreibst, oder leg ihn vorn in die Mappe. Ein Merkzettel wirkt nur, wenn er im Blick ist.
3. Lies beim Überarbeiten einmal nur nach diesem Zettel durch den Text. Eine Regel pro Durchgang findet mehr als alle auf einmal.
4. Die Word-Datei darfst du kürzen und ergänzen: streich, was du sicher kannst, und trag deine eigenen Stolperstellen ein.

Wofür der Zettel gedacht ist

- Hausarbeiten, Berichte, Nacherzählungen: überall dort, wo fremde Aussagen wiedergegeben werden.
- Der letzte Korrekturgang: einmal gezielt jede indirekte Rede auf die richtige Form prüfen.
- Schülerinnen, Schüler und alle, die Deutsch als Fremdsprache lernen.

Was uns in der Korrektur dazu am häufigsten begegnet

- Der Indikativ bleibt stehen, wo der Konjunktiv I stehen müsste: „er sagt, dass er kommt“ statt „er komme“.
- Konjunktiv I und Indikativ sehen bei vielen Verben gleich aus, und dann wird ohne Ersatz in den Konjunktiv II gewechselt.
- Die würde-Form wird auch dort verwendet, wo eine eigene Konjunktiv-II-Form üblich und kürzer ist: „er würde kommen“ statt „er käme“.

Wenn es darauf ankommt

Ein falscher Konjunktiv verändert, wie sicher eine Aussage wirkt. Wir lesen Zeichensetzung, Rechtschreibung, Grammatik und Ausdruck gegen: [korrektur.de](https://www.korrektur.de)

Diesen Merkzettel darfst du frei nutzen, anpassen und weitergeben. Erstellt von korrektur.de. Stand: September 2026.

Konjunktiv I und II auf zwei Seiten

Konjunktiv I gibt eine fremde Aussage wieder, ohne sie zu bewerten. Konjunktiv II drückt aus, dass etwas nicht wirklich ist: eine Möglichkeit, ein Wunsch, eine Höflichkeitsform.

Bildung des Konjunktiv I

Person	sein	haben	kommen
ich	sei	habe	komme
du	seiest	habest	kommest
er/sie/es	sei	habe	komme
wir	seien	haben	kommen
ihr	seiet	habet	kommet
sie/Sie	seien	haben	kommen

Konjunktiv I bildet den Stamm aus dem Infinitiv (komm-) und hängt die Endungen -e, -est, -e, -en, -et, -en an. Nur „sein“ weicht in der ich- und er/sie/es-Form ab (sei statt seie).

Wann Konjunktiv II statt I steht

Ist die Konjunktiv-I-Form mit dem Indikativ identisch, wechselt die indirekte Rede in den Konjunktiv II. Das betrifft vor allem die 1. und die 3. Person Plural: „sie sagten, sie kämen“ statt des mit dem Indikativ gleichen „sie kommen“.

Bildung des Konjunktiv II

Person	sein	haben	können	würde-Form
ich	wäre	hätte	könnte	würde kommen
du	wärest	hättest	könntest	würdest kommen
er/sie/es	wäre	hätte	könnte	würde kommen
wir	wären	hätten	könnten	würden kommen
ihr	wärt	hättet	könntet	würdet kommen
sie/Sie	wären	hätten	könnten	würden kommen

Konjunktiv II bildet den Stamm meist aus dem Präteritum, mit Umlaut bei den starken Verben (kam → käme) und den Endungen -e, -est, -e, -en, -et, -en. Bei regelmäßigen Verben ist diese Form mit dem Präteritum identisch, deshalb tritt hier die würde-Form an ihre Stelle: „er machte“ wird zu „er würde machen“, nicht zu einem eigenen „er machte“ im Konjunktiv.

Indirekte Rede: die Reihenfolge

1. Steht eine eigene Konjunktiv-I-Form zur Verfügung, die sich vom Indikativ unterscheidet, wird sie verwendet: „er sagt, er komme morgen.“
2. Fällt Konjunktiv I mit dem Indikativ zusammen, tritt Konjunktiv II an seine Stelle: „sie sagen, sie kämen morgen.“
3. Fällt auch Konjunktiv II mit dem Präteritum zusammen oder wirkt veraltet, tritt die würde-Form ein: „er sagt, er würde morgen kommen.“

Typische Fehler

- Der Indikativ bleibt in der indirekten Rede stehen: „er sagt, dass er kommt“ statt „er komme“ oder „er käme“.
- Die würde-Form ersetzt eine kürzere, gebräuchliche Konjunktiv-II-Form: „er würde können“ statt „er könnte“.
- Konjunktiv I und Indikativ werden verwechselt, weil beide Formen bei vielen Verben in der 1. und 3. Person Plural gleich aussehen.

Merkzettel von korrektur.de, frei nutzbar. Stand: September 2026.